



WEBINAR
www.vhw.de

Städtebau-, Bauordnungsrecht, Raumordnung

Zulässige Ziele in der Bauleitplanung und deren Absicherung durch Veränderungssperre oder Zurückstellung

Donnerstag, 16. Februar 2023 | online: 09:30 - 16:00 Uhr

Webinar-Nr.: [WB234054](#)

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Mit der Veränderungssperre und der Zurückstellung von Baugesuchen haben die Gemeinden die Möglichkeit, den Ansiedlungsbegehren städtebaulich unerwünschter Vorhaben zu begegnen. In der Praxis bereitet der sachgerechte Einsatz dieser Sicherungsinstrumente häufig Probleme. Hierzu trägt insbesondere der akute Handlungsdruck bei, unter den die Gemeinden geraten, wenn den Planungszielen widersprechende Bauvoranfragen gestellt, Vorhaben angezeigt oder Baugenehmigungen beantragt werden.

- Im Online-Seminar werden Sie das ganze Regelungsspektrum um die Planungshoheit Schritt für Schritt mit den Dozenten durchsprechen.
- Sie können zukünftig die Abgrenzung einer (unzulässigen) Negativplanung von einer (zulässigen) Ausschlussplanung mit mehr Rechtssicherheit vornehmen.
- Sie vermeiden Entschädigungs- und Haftungsfragen, die für Ihre Kommune erheblich sein können.

Ihre Dozierenden

Prof. Dr. Torsten Heilshorn

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Verwaltungsrecht,
Heilshorn Mock Edelbluth Rechtsanwälte Partnerschaft mbB, Freiburg i. Br.

Christoph Sennekamp

Präsident des Verwaltungsgerichts Freiburg i. Br.,
Lehrbeauftragter der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg.

Termin

Donnerstag, 16. Februar 2023

Beginn: 09:30 Uhr
Ende: 16:00 Uhr

Teilnahmegebühren

295,- € für Mitglieder
355,- € für Nichtmitglieder

Dieses Webinar richtet sich an

Mitarbeiter*innen aus Bauordnungs- und Bauverwaltungsämtern, Planungsämtern, Baugenehmigungsbehörden, kommunalen Rechtsämtern, Gemeindeaufsichtsämtern, öffentliche und private Bauherren, Planer*innen und Ingenieur*innen, freie Architekt*innen und Rechtsanwälte.

Programmablauf

Zulässige städtebauliche Zielsetzungen

- z. B.: Umwelt-, Natur- und Immissionsschutz, Vorsorge, Spielhallen, Orts- und Landschaftsbild, Denkmalschutz, ...
- Die Bedeutung des privaten Eigentums in der Abwägung
- Abgrenzung unzulässige Negativplanung / zulässige Ausschlussplanung
- Freihaltung von Flächen

Prof. Dr. Torsten Heilshorn

Bauplanungsrechtliche Sicherungsmöglichkeiten (§§ 14 ff. BauGB)

- Veränderungssperre
 - Verfahren, konkretisierte Planungsabsicht (Inhalt, Zeitpunkt, veränderte Konzeptionen, ...), Aufhebung von Bebauungsplänen
 - Inhalt und Rechtswirkungen (unzulässige Vorhaben, Ausnahmen, Geltungsdauer, ...)

Christoph Sennekamp

Zurückstellung

- Zurückstellung von Baugesuchen
 - Voraussetzungen
 - Verhältnis zur Veränderungssperre
 - Rechtswirkungen
 - Vorläufige Untersagung genehmigungsfreier Vorhaben

Christoph Sennekamp

Gemeindliches Einvernehmen (§ 36 BauGB)

- Einvernehmensfrist und -fiktion, unvollständige Bauvorlagen
- Prüfungsumfang, Versagungsgründe
- Identität von Gemeinde und Baurechtsbehörde
- Ersetzung des Einvernehmens

Prof. Dr. Torsten Heilshorn

Entschädigungs- und Haftungsfragen

- Entschädigung nach § 39 ff. BauGB
- Entschädigung bei Veränderungssperre (§ 18 BauGB)
- „Faktische Bausperre“, Amtshaftung

Christoph Sennekamp, Prof. Dr. Torsten Heilshorn

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Rückfragen und Kontakt

Bei allen organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-595

E webinare@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:30 Uhr

10:50 bis 11:00 Uhr Kaffeepause
11:50 bis 12:00 Uhr Kaffeepause
12:30 bis 13:30 Uhr Mittagspause
14:50 bis 15:00 Uhr Kaffeepause

Ende: 16:00 Uhr

Hinweise

Über die Veranstaltung stellen wir Ihnen eine Teilnahmebescheinigung über 5 Vortragsstunden aus. Diese ist auch geeignet zur Vorlage bzw. Anerkennung nach § 15 FAO bei der jeweiligen Rechtsanwaltskammer.

Die Anerkennung der Veranstaltung durch die Architektenkammer Nordrhein-Westfalen wird beantragt.

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

[Link Test-Raum](#)

*Meeting Passwort: **Fortbildung!***

Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

[Video-Leitfaden](#)

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmelde-link. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmelde-link.
- Wir zeichnen die Webinare zur internen Qualitätskontrolle und für die Teilnehmer zur Wiederholung von Inhalten sowie bei technischen Abruffehlern während des Webinars auf. Die Aufzeichnung steht Ihnen als Teilnehmer für die Dauer von 7 Werktagen ab dem Versand eines Links zum Abruf zur Verfügung. Die Aufzeichnung umfasst den Ton sowie als Bild die Präsentations- und sonstige Materialien, nicht aber das Webcam-Bild, den Chat-Verlauf und die Teilnehmerliste an sich. Bitte beachten Sie, dass jede Ihrer Wortmeldungen über das Mikrofon mit aufgezeichnet wird und bei Nennung Ihres Namens Ihnen zugeordnet werden kann. Wünschen Sie keine Aufzeichnung Ihrer Mitwirkung, bitten wir von Wortmeldungen Abstand zu nehmen und sich aktiv am Chat zu beteiligen. Wir löschen die Aufzeichnung des Webinars regelmäßig binnen 30 Tagen nach Abschluss des Webinars, es sei denn, die Daten werden zur Wahrnehmung von berechtigten Interessen des vhw e.V. darüber hinaus benötigt oder aber das Webinar wird bereits bei der Buchung als im Nachhinein buchbare Aufzeichnung bezeichnet.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.

Info Pflichtfortbildungen: www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Rückfragen und Kontakt

Bei allen organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de